

§ 12 SächsVertrVO (Sachsen) — Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Sächsische Vertretungsverordnung

Landesrecht Sachsen

Stand: 26.08.2026 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Vertretungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 2013 (SächsGVBl. S. 240), die zuletzt durch die Verordnung vom 19. Februar 2021 (SächsGVBl. S. 322) geändert worden ist, außer Kraft.

Dresden, den 4. April 2023

Der Ministerpräsident

Michael Kretschmer

Der Chef der Staatskanzlei

Oliver Schenk

Der Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

Wolfram Günther

Der Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Martin Dulig

Der Staatsminister des Innern

Armin Schuster

Der Staatsminister der Finanzen

Hartmut Vorjohann

Die Staatsministerin der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung

Katja Meier

Der Staatsminister für Kultus

Christian Piwarz

Der Staatsminister für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Sebastian Gemkow

Die Staatsministerin für Kultur und Tourismus

beim Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Barbara Klepsch

Die Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Petra Köpping

Der Staatsminister für Regionalentwicklung

Thomas Schmidt

Zitiervorschlag: § 12 SächsVertrVO (Sachsen)

Quelle: revosax, abgerufen 26.08.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Sächsische Gesetz- und Verordnungsblatt (Sächsische Staatskanzlei: <https://www.sk.sachsen.de>)

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/S%C3%A4chsVertrVO/12>